

Wil

Rickenbach TG, Wilen TG, Zuzwil



Sekretariat

Toggenburgerstr. 50
9500 Wil
071 555 58 00
sekretariat@ref-wil.ch

Telefon

E-Mail

www.ref-wil.ch

Pfarramt

Pfrn. Bettina Birkner	071 555 58 20
Pfr. Christoph Casty	071 555 58 22
Pfr. Markus Lohner	071 555 58 21
Pfr. Marcel Wildi, Triangel Zuzwil	071 555 58 30

Diakonie

Thomas Gugger	071 555 58 15
Jeanette Pfister	071 555 58 17
Max Schoch	071 555 58 16
Luna Tschenett	071 555 58 14
Marcel Urban	071 555 58 18

Religionsunterricht

Daniela Da Costa	071 555 58 11
------------------	---------------

Kirchenmusiker

Stephan Giger	071 555 58 13
---------------	---------------

Kirchgemeindeschreiber

Markus Graf	071 555 58 06
-------------	---------------

Sekretariat

Monika Brüscheiweiler	071 555 58 00
Doris Widmer	071 555 58 00

Mesmer

Bruno Frischknecht	071 555 58 05
Thomas Siegrist	071 555 58 05
Puthsadee Gantenbein, Triangel Zuzwil	071 555 58 31

E-Mail-Adressen

vorname.name@ref-wil.ch

Abwechslung gehört zu meinem Leben

SERIE: LIEBLINGSMOMENTE IN MEINEM BERUFSALLTAG

Text und Bild: Christoph Casty, Pfarrer

Habe ich **einen** Lieblingsmoment in meinem Berufsalltag? Langes Nachdenken ... Da ist das **Morgengebet** am Dienstag und Freitag um 7.45 Uhr in der Kirche. Wenn man es so nennen will, ist das ein Lieblingsmoment. Weshalb? Vielleicht weil ich die Liturgien grösstenteils selber zusammengestellt und einzelne Gebete dafür verfasst habe. Mehr aber, weil ich es sehr schätze, mit anderen zusammen zu beten und nicht nur mit ihnen zusammen zu arbeiten. Als Pfarrer ist es mir wichtig, für die Gemeinde zu beten. Mit anderen zusammen fühlt es sich kraftvoller an.

Abwechslung gehört zu meinem Leben. So bin ich auch bereit, etwas loszulassen, das ich über Jahre gerne gemacht habe. Das Engagement im **Solinetz** war mir wichtig. Noch immer esse ich

freitags im Kirchgemeindehaus und freue mich über die Flüchtlinge, die hier Halt gefunden haben, einen Ort, wo sie sich treffen können, und Freiwillige, die sich für sie Zeit nehmen und ihnen bei der Integration helfen. Das strahlt aus. So ist die Solidarität hier nicht ein leeres Schlagwort, sondern spürbar. Auch als Guest ist mir deshalb diese Mittagspause besonders lieb.

Verabschiedet habe ich mich auch von der Arbeit mit den **Konfirmandinnen, Konfirmanden** und dem **Konfleiterteam**. Mir machte es bis zuletzt Spass, mit den Jugendlichen unterwegs zu sein, über wichtige Themen und den Glauben zu diskutieren und auch mal etwas Verrücktes zu tun. Letzteres eher in den Lagern als im Konfkurs am Donnerstagabend. Manchmal geht mir auch plötzlich jemand von ihnen durch den Kopf und ich frage mich, was er oder sie gerade tut. Das nutze ich für ein kurzes Gebet für diese Person. Das sind Momente, die mir lieb sind.

Wenn man etwas loslässt, gibt es Raum für Neues:

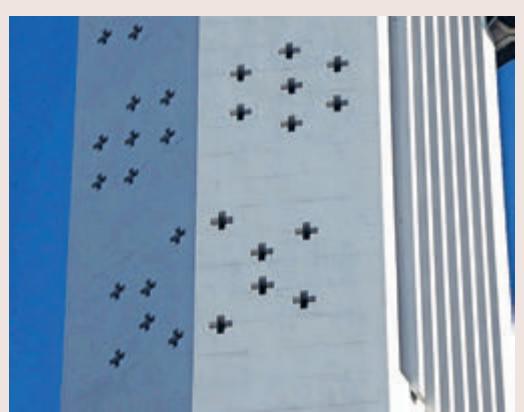
Für mich ist es das Unterwegssein mit den Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde. Zu einem weiteren Lieblingsmoment haben sich die **Werktagsgottesdienste** entwickelt. Ich bereite jeweils einen vor, den ich innerhalb einer Woche an vier oder gar fünf Orten halte und spontan der jeweiligen Situation anpasse. Ich liebe speziell den Moment, an dem es gelingt, nicht am Papier kleben zu bleiben, sondern auf die Personen einzugehen, die gerade anwesend sind. Da spüre ich, dass es eine Verbundenheit gibt und sich eine Botschaft entfaltet, die Mut macht und den Glauben stärkt. ■



**Der Herr wirkt
nämlich durch
seinen Geist.**

**Und wo der Geist
des Herrn wirkt,
da herrscht Frei-
heit.**

2. Korinther 3, 17



Freud und Leid

TAUFE

Theo Sechi, Wilen

BESTATTUNGEN

Werner Hager, Wil, geb. 1946
Fridolin Kamm, Züberwangen, geb. 1935
Erwin Schweizer, Wil, geb. 1955
Daniela Molinari, Zuzwil, geb. 1941
Ursula Loss, Wil, geb. 1935
Karin Rüegg, Wil, geb. 1938
Martha Gähler, Wil, geb. 1933
Ernst Schmid, Bazenheid, geb. 1932
Astrid Kistler, Rickenbach, geb. 1956

Besonderes

Suppenmittag

Sa, 8. März, ab 11.30 Uhr, KGH

Mit dem Suppenmittag wollen wir uns in Bescheidenheit und Demut üben: im Bewusstsein, dass viele Menschen weit davon entfernt sind, nach Belieben einkaufen, kochen und essen zu können – und im Bewusstsein, dass der Mensch nicht allein vom Brot lebt. Geniessen Sie Gemeinschaft bei einem herzhaften Teller Suppe und/oder Kaffee und Kuchen im Anschluss.

Der Erlös des Suppenmittags geht an das Projekt, das wir gemeinsam mit der katholischen Kirchgemeinde unterstützen. Brot für alle/Fastenaktion: Kongo – Menschenrechte im Bergbau.

Die Strickgruppe des Frauenvereins präsentiert und bietet ihre Handarbeiten zum Kauf an.

Bettina Birkner, Pfarrerin

Familiengottesdienst mit Abendmahl

So, 9. März, 10.00 Uhr, Kreuzkirche

Was für eine Enttäuschung! Alle, die zum Fest eingeladen wurden, haben abgesagt. So erzählt es uns eine Geschichte aus der Bibel. Doch der Gastgeber gibt nicht auf und findet andere Gäste. Das Fest kann beginnen.

Die Feier mit viel Musik wird von einem Team gestaltet. Auch 3. Klass-Kinder wirken mit. Für sie ist der Gottesdienst ein besonderer Moment, da sie sich im Unterricht intensiver mit dem Abendmahl auseinandersetzen haben.

Markus Lohner, Pfarrer

Ökum. Chlichinderfir Zuzwil

Sa, 15. März, 9.30 Uhr,

kath. Pfarreiheim Zuzwil

Kinder bis und mit Kindergartenalter sind mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis, ... eingeladen zu dieser Feier. Das Leitungsteam freut sich über kleine und grosse Gäste und hat ein abwechslungsreiches Programm mit einer Geschichte, Liedern, einer kleinen Bastelarbeit und einem Znuni vorbereitet.

Marcel Wildi, Pfarrer

Ökum. Gottesdienst

So, 16. März, 10.00 Uhr, Kreuzkirche

Für einmal schliessen die Katholiken ihr Gotteshaus und laden zu uns in die Kreuzkirche ein. Gemeinsam feiern wir einen fröhlichen Gottesdienst, der an zwei, drei Stellen von Buhufen unterbrochen wird; hochoffiziell und mit Anleitung, damit es nicht zur falschen Zeit passiert! Weshalb, werden Sie vor Ort erfahren und, ja, es hat mit Fasnacht zu tun, aber nicht mit unserer, die bereits vorbei sein wird. Es geht um das jüdische Purimfest. Denn in diesem Jahr werden wir an einigen Sonntagen Einblick in jüdische Feiertage bekommen. Der Gottesdienst wird von Sabine Kutsch, Religionspädagogin bei der katholischen Kirchgemeinde Wil, und Pfarrer Christoph Casty gestaltet. Nach dem Gottesdienst werden im Kirchgemeindehaus Kaffee und heisse Waffeln serviert und vielleicht noch eine Purim-Spezialität. Die Kollekte ist zugunsten des Brot für alle/Fastenaktion-Projektes, das sich für gerechte Arbeitsbedingungen der Bergarbeiter im Kongo einsetzt.

Christoph Casty, Pfarrer

Autonomie stärken und Glaube fördern

Fr, 21. März, 20.00 Uhr, KGH

Wie kann die Glaubenserziehung heute in den Familien gestaltet werden? Judith Stahl, Sozialpädagogin und Theologin, nimmt uns interaktiv mit in diese spannende Frage. Die Veranstaltung ist gratis, Anmeldeschluss: 14. März.

Jeanette Pfister, diakonische Mitarbeiterin

Stubete

Sa, 29. März, 14.00 Uhr, KGH

Das Akkordeon-Orchester Wil spielt und lädt ein zu einem bunten Potpourri von bekannten Liedern: mit Akkordeon, Schwyzerörgeli und Panflöte.

Max Schoch, Diakon

Ökum. Kleinkindgottesdienst

Sa, 29. März, 16.30 Uhr,

kath. Pfarreizentrum Wil

Frühlingsfreude für die Kleinsten: Die Glocke des Glücks. Ein bunter Nachmittag voller Lachen, Musik und einer besonderen Geschichte erwartet euch! Unsere abenteuerlustige Kirchenmaus PIEPS nimmt uns mit auf eine Reise zur «Glocke des Glücks». Alle Kinder, Eltern, Grosseltern und Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

Anschliessend laden wir euch zum gemütlichen Beisammensein und Austausch ein.

Ökum. Gottesdienst und Suppentag Züberwangen

So, 30. März, 10.30 Uhr,

kath. Kirche Züberwangen

«Hunger frisst Zukunft» lautet das traurige, aber leider wahre Thema der diesjährigen Kampagne von Brot für alle/Fastenaktion. Dazu gestalten Bettina Wissert und Marcel Wildi den traditionellen Gottesdienst mit anschliessendem Suppenmittag. Musikalisch mitgestaltet wird er von Musiclife, einer Gruppe Schülerinnen und Schüler der Musikschule unter Leitung von Alberto Naf. Alle Generationen sind herzlich willkommen, dieses Jahr neu auch Kinder.

Marcel Wildi, Pfarrer

Rickenbacher Suppentag

So, 30. März, 11.00 Uhr, Kirche Rickenbach

Die katholischen und die evangelischen Christen von Rickenbach führen den traditionellen ökumenischen Suppentag durch. Der Familiengottesdienst wird von einem Team und dem «Chrüz und Be-Chor» aus Wilen gestaltet. Die Feier steht unter dem Thema der Kampagne von Brot für alle/Fastenaktion: «Hunger frisst Zukunft.» Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Mehrzwecksaal das gemeinsame Suppenessen statt. Der Erlös geht an das Projekt von Brot für alle/Fastenaktion «Kongo – Menschenrechte im Bergbau.»

Markus Lohner, Pfarrer

Ökum. Passionsweg: Jesu Leidensweg in Symbolen

Fr, 4. April, 18.00 Uhr, kath. Kirche St. Peter

In sechs Stationen gehen wir gemeinsam dem Leiden Jesu nach. Sehr bildreich wird die Geschichte in den Evangelien erzählt – einzelne Symbole vertiefen wir durch Impulse auf dem Weg. Der Anlass wird gemeinsam mit der katholischen Kirche durchgeführt. Schluss ist um 20.00 Uhr in der Kreuzkirche mit einer Suppe.

Bettina Birkner, Pfarrerin



Der Passionsweg findet bei jedem Wetter statt.

Kindertage

Di-Fr, 8.-11. April, 13.30-17.00 Uhr, KGH

«Mut tut gut!» Bist du mutig? Möchtest du mutiger werden? Während den Kindertagen wollen wir spannende Geschichten hören, singen, uns sportlich herausfordern lassen in einer Turnhalle, kreativ sein und uns mit dem Thema Mut beschäftigen.

Alle Kinder von der 1. bis 6. Klasse sind herzlich eingeladen. Anmeldung bis 23. März über die Homepage.

Jeanette Pfister, diakonische Mitarbeiterin

Brot für alle – im Kleinen Grosses bewirken

Im Rahmen der «Brot für alle»-Kampagne konnten wir dank Ihnen in den vergangenen Jahren beachtliche Beträge an die jeweiligen Hilfswerke weiterleiten. Dieses Jahr wird in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche ein Projekt in Kongo unterstützt. Lesen Sie dazu mehr in der Beilage, in der auch die Veranstaltungen aufgeführt sind. Wir ermutigen Sie, die Kampagne mit Direktzahlungen auch dieses Jahr zu unterstützen. Die Kampagne startet mit der Fastenzeit am Aschermittwoch, dem 5. März.

Bettina Birkner, Pfarrerin



Suppe essen für einen guten Zweck: Samstag, 8. März

Weitere Anlässe

Wöchentlich

Kindertreff am Sonntagmorgen

Chinderhüeti: Kinder bis 4 Jahre

Kindertreff: Kinder von 5 bis 10 Jahre, parallel zum Gottesdienst, Mesmerhuus

Chat Point - Jugendtreff

parallel zum Gottesdienst, Kreiselhuus

Cevi-Jungscharen

Treffen nach Gruppenprogramm, samstags, 14.00 Uhr, aktuelle Infos unter ceviwil.com

Kirchenchorprobe

Di, 19.30 Uhr, KGH

Gospelchor

Mi, 20.00 Uhr, KGH

Poschitätsche: Lebensmittelabgabe

Do, 15.00 Uhr, KGH

Kleingruppen

Auskunft: Thomas Gugger, Diakon

Gebete

Worship + Gebet

Mo, 17.00 Uhr, Kreuzkirche

Liturgisches Morgengebet
Di und Fr, 7.45 Uhr, Kreuzkirche

Stadtgebet
Fr, 6.00 Uhr, Gebetshaus Wil, Hubstr. 18

Zeit der Stille
Mi, 5./19.3./2.4., 19.00 Uhr, Kreuzkirche

Israel-Gebet
Do, 27.3., 19.30 Uhr, Gebetshaus Wil, Hubstr. 18

Verschiedenes

Triangelkino - Film & Gespräch
Di, 4.3./1.4., 19.30 Uhr, Triangel Zuzwil

Singen mit Kindern
Kinder bis 4 Jahre mit Eltern oder Grosseltern
Mi, 5./19.3./2.4., 9.00 Uhr, KGH

Oase - gemeinsam Gott näher kommen
Do, 6./20.3./3.4., 19.30 Uhr, KGH

JUK - Jugendkreis
Fr, 7./21.3., 19.00 Uhr, Kreiselhuus

Kleingruppe Plus «Himmelstürmer»
Do, 13.3., 19.30 Uhr, KGH

Kreistänze
Sa, 15.3., 19.30 Uhr, KGH

Kirchkreisversammlung Zuzwil-Züberwangen-Weieren
So, 16.3., 11.00 Uhr, Triangel Zuzwil

Mittwoch z'Mittag
Mi, 19.3., 11.30 Uhr, KGH

Triangeltreff Zuzwil
Mi, 19.3., 14.00 Uhr, Triangel Zuzwil

Austausch Vertrauenspädagogik
Mi, 19.3., 19.30 Uhr, KGH

Seniorensingen
Do, 20.3., 14.00 Uhr, KGH

Happy Hour - ab der 1. Oberstufe
Fr, 28.3., 19.00 Uhr, Kreiselhuus

Die Seele ausmalen
So, 30.3., 14.00 Uhr, KGH

Frauenverein
Frauenverein: Handarbeiten
Di, 4./18.3./1.4., 14.00 Uhr, KGH

Spielenachmittag
Mi, 5.3./2.4., 14.00 Uhr, KGH

Turngerätemuseum Ebnat-Kappel
Mi, 12.3., 12.50 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Wil

Lesung mit Christa Gross
Do, 27.3., 19.00 Uhr, KGH

KGH = Kirchgemeindehaus

Aus der Kirchenvorsteuerschaft

Sitzungen vom 15. Januar und 5. Februar

Vertretung Genossenschaften Alterswohnungen Wil und Wilen

Nach dem Ausscheiden von Toni Spycher aus der Kirchenvorsteuerschaft wählt die Kivo den Vorsteher Stephan Heim als Vertreter der Evangelischen Kirchgemeinde Wil in die Genossenschaft der Alterswohnungen Wil und Wilen. Dies in seiner voraussichtlich neuen Funktion als Verantwortlicher des Handlungsfeldes Senioren.

Jahresrechnung 2024 / Budget 2025

Die Kivo verabschiedet zuhanden der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2024, die mit einem Gewinn abschliesst. Ebenso genehmigt die Kivo die vorgeschlagene Gewinnverwendung sowie den Kommentar zur Rechnung 2024 und zum Budget 2025 für den Jahresbericht.

Unterstützung Refresh Camp durch das Spendenprojekt «donare»

Das Refresh Camp wird vom 26. September bis 5. Oktober 2025 in Italien durchgeführt mit dem Ziel, junge Menschen im Glauben und in der christlichen Community zu ermutigen und zu fördern. Um allen Interessierten ein Dabeisein zu ermöglichen, wird die Teilnahme jugendlicher Gemeindemitglieder subventioniert. Das Spendenteam «donare» und die Kivo haben das Gesuch um einen Beitrag an die Reisekosten genehmigt.

Zusammengestellt von

Ursula Bürge, Aktuarin

Wir suchen infolge Pensionierung

auf Mai/Juni 2025:
eine/n Mitarbeiter/in Sekretariat 60 %

ab Spätsommer 2025:
Mitarbeitende im Mesmerteam

Die Anforderungen und die detaillierten Ausschreibungen finden Sie auf ref-wil.ch.

Fühlen Sie sich angesprochen? Oder kennen Sie jemanden, den diese Stellen interessieren könnten? Dann sagen Sie es weiter.

Kirchgemeindeversammlung 2025

Mittwoch, 26. März, 19.30 Uhr, Kreuzkirche

Den Jahresbericht und die Stimmkarte erhalten Sie vorgängig per Post.

Fahrdienst für Senioren zum Gottesdienst

In Wil zur Kreuzkirche

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit Diakon Max Schoch, 071 555 58 16

In Zuzwil zum Triangel

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit Peter Rutz, 071 393 48 72

Predigtreihe in der Kreuzkirche

Jüdische Feste - Glauben und Feiern

Feste feiern – das Judentum kennt da eine reiche Tradition. So wird der jüdische Glaube von Generation zu Generation, besonders in der Familie weitergegeben und gelebt im gemeinsamen Feiern. Auch Jesus war Jude. Vieles was er sagte, was er tat, was um ihn herum geschah, lässt sich besser verstehen, wenn wir uns mit den jüdischen Traditionen auseinandersetzen. In vielem sind sich das Judentum und das Chris-

tentum geschwisterlich verbunden. Die jüdischen Feste zu vertiefen heisst, unsere gemeinsamen Wurzeln zu würdigen und wertzuschätzen. Dabei lassen sich unsere eigenen Feste neu erschliessen – deren Sinn und Elemente. Und unser Feiern gewinnt an Tiefe.

In der neuen Predigtreihe nehmen wir die grossen, jüdischen Feste unter die Lupe. Wir orientieren uns dabei zeitlich an den tatsächlichen Feiertagen – dies über das ganze Jahr.

So, 16. März: Purim – Wir trinken auf das Leben

Gottesdienste

Kreuzkirche: Den Gottesdienst vom 16. März können Sie als Livestream unter ref-wil.ch/live mitverfolgen oder nachträglich ansehen. Die Predigten zum **Nachhören** finden Sie unter ref-wil.ch/predigten_download oder Sie können uns auf **Spotify** folgen.

Gebet vor dem Gottesdienst: jeden Sonntag, 9.30 Uhr, Kreuzkirche / Möglichkeit zum persönlichen Gebet nach dem Gottesdienst, Kreuzkirche

2025	Wil			Kollekten
Sonntag, 2. März	10.00	Kreuzkirche	Gottesdienst mit Band, Pfr. M. Lohner	Procap St. Gallen
Sonntag, 9. März	10.00	Kreuzkirche	Familiengottesdienst, Pfr. M. Lohner, siehe Textteil	Nehemia Madagasikara
Sonntag, 16. März	10.00	Kreuzkirche	Ökumenischer Gottesdienst mit Orgel, siehe Textteil	Brot für alle/Fastenaktion: Kongo
Sonntag, 23. März	10.00	Kreuzkirche	Gottesdienst mit Band, Pfr. M. Lohner	Christ for Asia
Sonntag, 30. März	10.00	Kreuzkirche	Gottesdienst mit Orgel, Pfrn. B. Birkner	Tearfund
Sonntag, 6. April	10.00	Kreuzkirche	Gottesdienst mit Orgel, Pfr. Ch. Casty	

Nach jedem Sonntagnachmittag-Gottesdienst in der Kreuzkirche Kirchenkaffee oder Apéro im Kirchgemeindehaus; anschliessend Zeit zum Verweilen (bis 16.00 Uhr)

Zuzwil | Züberwangen | Weieren

Sonntag, 2. März	10.00	Triangel Zuzwil	Gottesdienst mit Segnung und Abendmahl, Pfr. M. Wildi	
Dienstag, 4. März	09.30	Lindenbaum Züberwangen	Gottesdienst, Pfr. M. Wildi	
Samstag, 15. März	09.30	kath. Pfarreiheim Zuzwil	Ökumenische Chlchinderfir, siehe Textteil	
Sonntag, 16. März	10.00	Triangel Zuzwil	Gottesdienst, Pfr. M. Wildi, anschl. Kirchkreisversammlung	
Sonntag, 30. März	10.30	kath. Kirche Züberwangen	Ökumenischer Gottesdienst und Suppentag, siehe Textteil	
Dienstag, 1. April	09.30	Lindenbaum Züberwangen	Gottesdienst, Pfr. M. Wildi	
Sonntag, 6. April	10.00	Triangel Zuzwil	Gottesdienst, Pfr. M. Wildi	

Bronschhofen | Rossrütli | Rickenbach | Wilen

Freitag, 28. Februar	19.30	Kirchenzentrum Wilen	Evangelischer Abendgottesdienst, Pfr. M. Lohner	
Sonntag, 2. März	11.00	Pfarreiheim Bronschhofen	Ökumenischer Fasnachtsgottesdienst	
Mittwoch, 26. März	09.30	Pfarreiheim Bronschhofen	Ökumenische Morgenandacht	
Freitag, 28. März	19.30	Kirchenzentrum Wilen	Ökumenischer Abendgottesdienst	
Sonntag, 30. März	11.00	kath. Kirche Rickenbach	Ökumenischer Gottesdienst und Suppentag, siehe Textteil	

Spital

Freitag, 7. März	15.00	Spitalkapelle	Gottesdienst, Pfr. M. Lohner
-------------------------	-------	---------------	------------------------------

Altersinstitutionen Wil

Montag, 10. März	09.00	Alterssiedlung Bergholz	Gottesdienst, W. Hürzeler
Dienstag, 11. März	09.00	Alterssiedlung Flurhof	Gottesdienst, W. Hürzeler
Mittwoch, 12. März	09.30	Alterszentrum Sonnenhof	Gottesdienst, W. Hürzeler
Freitag, 14. März	10.15	Pflegezentrum Fürstenu	Gottesdienst, W. Hürzeler

Psychiatrie St. Gallen in Wil

Jeden Sonntag	10.00	Klinikkapelle	Gottesdienst
----------------------	-------	---------------	--------------